

## P R E S S E M I T T E I L U N G

### **The European Heritage Project erweitert Real Estate Portfolio in Baden-Baden**

**Mit dem Erwerb dreier Wohnhäuser hat das The European Heritage Project das Portfolio in Baden-Baden weiter ausgebaut.**

**München/ Baden-Baden, 03.04.2019**

Die unter Denkmalschutz stehende Villa Kettenbrücke wurde 1902 erbaut und befindet sich direkt an der berühmten Lichtentaler Allee. Das Grundstück misst rund 1.400 m<sup>2</sup>, der idyllische Oosbach bildet eine natürliche Grundstücksgrenze. Die Grundfläche der Villa beträgt ca. 971 m<sup>2</sup> und ist in zehn Wohneinheiten unterteilt.

Das zweite Anwesen, das 1869 vom berühmten Architekten Weinbrenner erbaut wurde und sich in bester Innenstadtlage befindet, steht ebenfalls unter Denkmalschutz. Die Gesamtfläche beträgt ca. 750 m<sup>2</sup> und ist heute in fünf Wohneinheiten unterteilt, die in den Jahren 2003 - 2005 renoviert wurden. Die auch die dritte Immobilie, ein Wohn- und Geschäftshaus, befindet sich im Stadtzentrum. Um 1900 war dieses Gebäude das Hotel Deutscher Hof, eines der besten Häuser in Baden-Baden. Mit einer Fläche von 1.112 m<sup>2</sup> bietet das Anwesen Platz für drei Einzelhandelsflächen im Erdgeschoss und zehn Wohneinheiten.

Seit 2014 steht Baden-Baden zusammen mit zehn anderen europäischen Kurorten unter dem Titel "Great Spas of Europe" auf der vorläufigen Liste der UNESCO. Der Titel bezieht sich auf Kurorte, die im 19. Jahrhundert internationale Bedeutung erlangten. Die Kurtradition und Stadtentwicklung Baden-Badens gelten als repräsentativ für das Phänomen der europäischen Kurstadt und sind bis heute in ihrer Struktur und historischen Substanz erhalten. Der Vorschlag, in die Welterbeliste aufgenommen zu werden, wird von der UNESCO im nächsten Bewertungszyklus 2019 und 2020 geprüft. Die neun Anwesen in Baden-Baden, die das The European Heritage Project bisher erworben hat, sind alle Teil des eingereichten Ensembles und außerdem einzeln aufgeführt.

## **Weitere Informationen:**

### **Ansprechpartner für Rückfragen zu dieser Presseinformation:**

Ansprechpartner: Nina Kremer

Alter Hof 5  
D-80331 München

Telefon: +49 (0) (89) 552758-322  
Fax: +49 (0) (89) 552758-199  
E-Mail: [kremer@livia-group.com](mailto:kremer@livia-group.com)  
Internet: <http://www.livia-group.com>

### **Über The European Heritage Project by Peter Löw**

The European Heritage Project, das auf Initiative von Prof. DDr. Peter Löw ins Leben gerufen wurde, hat es sich zur Aufgabe gemacht, historisch einmalige und ihre Region über Jahrhunderte hinweg prägende Monumente, die sich inzwischen kurz vor dem vollständigen Verfall befinden zu erwerben und für nachfolgende Generationen zu bewahren. Mit hohem wissenschaftlichem Aufwand, unermüdlicher Geduld und nicht zuletzt erheblichem finanziellen Aufwand führt The European Heritage Project diese Denkmäler wieder zu altem Glanz zurück. Denn Burgen, Schlösser, Klöster, Paläste, Hofgüter und historische Stadtensembles reflektieren nicht nur den Stolz ihrer Zeit, sondern waren und sind bis heute Identifikationspunkte der kulturellen Selbstverortung der dort ansässigen Bevölkerung.

### **Über Prof. Dr. Dr. Peter Löw**

Prof. Dr. Dr. Peter Löw ist Unternehmer. Er studierte Rechtswissenschaften, sowie Neuere und Neueste Geschichte und promovierte in beiden Studien. Außerdem absolvierte er einen MBA-Studiengang an der Eliteuniversität INSEAD in Frankreich. Zu Beginn seiner Karriere war er als Berater bei McKinsey tätig, bevor er im Alter von 33 Jahren aus eigenen Mitteln sein erstes Unternehmen erwarb. Heute blickt Löw auf mehr als 250 erfolgreiche Akquisitionen und Restrukturierungen zurück. Zahlreiche Unternehmen konnten unter seiner Führung Notierungen im SDAX, TEKDAX und MDAX erzielen.

Als Initiator und leitender Kurator des EUROPEAN HERITAGE PROJECTS ermöglicht Löw die Sanierung und den Erhalt wichtiger historischer Monumente. Peter Löw ist verheiratet und hat sechs Kinder.